



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

G 535 Sarol®

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 1 von 6

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktname: G 535 Sarol®

Hersteller / Lieferant: BUZIL-Werk Wagner GmbH & Co. KG Fraunhofer Str. 17 D-87700 Memmingen Tel. + 49 (0) 8331 / 930-6 Fax + 49 (0) 8331 / 930-880 Email info@buzil.de www.buzil.com	Alleinvertrieb Österreich: Sigron Umweltfreundliche Reinigungssysteme Handels GmbH Rautenweg 7 A-1220 Wien Tel. + 43 (0) 1 / 2594632 Fax + 43 (0) 1 / 259463230 e-mail office@sigron.at www.sigron.at	Vertriebsgesellschaft Schweiz: H. Gertsch & Co. AG Zehntenhausstr. 14 CH-8046 Zürich Tel. + 41 (0) 1 / 3716600 Fax + 41 (0) 1 / 3720961 e-mail info@gertschag.ch
--	--	---

Notfallauskunft:
+49 (0) 8331 / 930-730

2 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Charakterisierung:
Neutralreiniger.

Inhaltsstoffe (gem. 648/2004/EG):

5-15% anionische Tenside, 5-15% nichtionische Tenside, enthält Konservierungsmittel (Methyldibromo Glutaronitrile, Phenoxyethanol, Iodopropynyl Butylcarbamate). Weitere Inhaltsstoffe: Hilfsstoffe, Duftstoffe.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

5-15% anionische Tenside, CAS 25155-30-0, EINECS/ELINCS 246-680-4
Xn; R 22, R 38, R 41

1-5% nichtionische Tenside, CAS 169107-21-5, EINECS/ELINCS ---
Xn; R 22, R 41

1-5% nichtionische Tenside, CAS 68603-42-9, EINECS/ELINCS 271-657-0
Xi; R 38, R 41

3 Mögliche Gefahren

Siehe Kapitel 11 und 12.



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

G 535 Sarol[®]

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 2 von 6

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Produkt ist nicht brennbar. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Kontakt mit Augen vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Kontakt mit Augen vermeiden.

Lagerung:

Behälter dicht geschlossen halten.



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

G 535 Sarol®

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 3 von 6

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
Siehe Kapitel 2.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Nicht erforderlich.
Handschutz: Nicht erforderlich.
Augenschutz: Nicht erforderlich.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: flüssig

Geruch: Parfüm

pH-Wert (20°C): 5,5 - 6,5

Schmelzpunkt / Schmelzbereich: 4°C

Siedepunkt / Siedebereich: ca. 100 °C

Flammpunkt: ---

Zündtemperatur: --- °C

Explosionsgefahr:
Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Dichte (25 °C): 1,02

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: vollständig löslich

Viskosität (25 °C): < 650 mPas

10 Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Gefährliche Reaktionen:
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

G 535 Sarol[®]

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 4 von 6

11 Angaben zur Toxikologie

Hautkontakt:

Leicht reizend.

Augenkontakt:

Leichte Reizwirkung.

Verschlucken:

Bei Erbrechen Erstickungsgefahr wegen Schaumbildung.

LD 50 (Ratte) > 2000 mg / kg.

12 Angaben zur Ökologie

Ein Öko-Testat (auf Deutsch oder Englisch) mit detaillierten Angaben zur Umweltverträglichkeit ist auf Anfrage erhältlich.

13 Hinweise zur Entsorgung

Kleinere Mengen mit viel Wasser in die Kanalisation spülen.

Leere Verpackungen mit viel Wasser ausspülen und dann einer Wiederverwertung, geordneten Deponierung oder Verbrennung zuführen.

Abfallcode gemäß 2000/532/EG:

Produkt: 070699

Verpackung: 150102

14 Angaben zum Transport

ADR:

Kein Gefahrgut nach ADR.



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

G 535 Sarol®

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 5 von 6

15 Vorschriften

Kennzeichnung nach 67/548/EWG und 1999/45/EG

Die Augen- und Hautverträglichkeit des Produktes wurde anhand eines Sachverständigengutachtens bewertet. Danach ist das Produkt trotz seines Gefahrstoffgehaltes nicht kennzeichnungspflichtig. Obwohl dieses Produkt nicht kennzeichnungspflichtig ist, empfehlen wir die Sicherheitsratschläge zu beachten.

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Das Produkt ist eine wässrige Zubereitung und enthält <30% organische Lösemittel (VOC) nach 1999/13/EG.

Nationale Vorschriften (Deutschland)

Wassergefährdungsklasse (VwVwS, Anhang 4): 2 – wassergefährdend.

Nationale Vorschriften (Österreich)

VbF-Klasse: ---

Zu beachten sind die Bestimmungen des Arbeitnehmer/Innenschutzgesetzes und die zugehörigen Verordnungen in der jeweils gültigen Fassung.



SICHERHEITSDATENBLATT
(Gemäß 2001/58/EG)

G 535 Sarol®

Ausgabestand: 31. 10. 2005

Seite 6 von 6

16 Sonstige Angaben

Geändert gegenüber letzter Version: Kapitel 1, 2, 4, 11, 13, 15, 16.

Nur für gewerbliche Anwendung - kein Publikumsprodukt.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

GISBAU Produktcode für Reinigungs- und Pflegemittel:

GU 40

Wortlaut R-Sätze (vgl. Kapitel 2)

R 10 Entzündlich.

R 11 Leichtentzündlich.

R 12 Hochentzündlich.

R 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R 21 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.

R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R 34 Verursacht Verätzungen.

R 35 Verursacht schwere Verätzungen.

R 36 Reizt die Augen.

R 37 Reizt die Atmungsorgane.

R 38 Reizt die Haut.

R 41 Gefahr ernster Augenschäden.

R 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

R 51 Giftig für Wasserorganismen.

R 52 Schädlich für Wasserorganismen.

R 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden hervorrufen.

R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.